

Drei Leichtverletzte nach Überschlag: Verkehrsunfall auf B271 in Kettenheim

Drei Verletzte bei Verkehrsunfall auf der B271: Pkw überschlägt sich nach Vorfahrtsmissachtung. Rettungsdienste im Einsatz.

Alzey/Kettenheim (ots)

Am gestrigen Sonntag ereignete sich ein schwerer Verkehrsunfall auf der Bundesstraße 271, nahe der Kreuzung Kettenheim-Bahnhof, der drei Personen verletzte. Der Vorfall passierte gegen 13:00 Uhr, als eine 64-jährige Frau mit ihrem Pkw die K26 in Richtung Kettenheim-Bahnhof befuhr. Bei dem Überqueren der B271 kam es zu einem folgenschweren Zusammenstoß mit einem 19-jährigen Autofahrer, der sich zur selben Zeit in Richtung Alzey bewegte.

Die 64-Jährige übersah die Vorfahrt des herannahenden Fahrzeugs, was dazu führte, dass der Pkw des 19-Jährigen beim Aufprall umkippte. Sowohl der Fahrer als auch sein 18-jähriger Beifahrer hatten großes Glück im Unglück und erlitten glücklicherweise nur leichte Verletzungen. Sie wurden umgehend vom Rettungsdienst in nahegelegene Krankenhäuser gebracht, wo sie medizinisch versorgt werden können.

Einsätze vor Ort

Zusätzlich zu den Rettungskräften waren auch die Feuerwehren aus Kettenheim, Esselborn und Alzey-Land-Süd vor Ort, um die Situation zu bewältigen. Die Feuerwehren spielten eine entscheidende Rolle beim Absichern der Unfallstelle und beim

Entfernen von Trümmern, die durch den Unfall entstanden. Teilweise fielen Fahrzeugteile umher, was zu einem weiteren Schadensfall bei einem anderen Pkw führte. Diese zusätzlichen Schäden verdeutlichen die Gefahren, die bei Verkehrsunfällen entstehen können.

Die Polizei hat die Ermittlungen zum genauen Hergang des Unfalls aufgenommen. Es wird vermutet, dass Unachtsamkeit oder Geschwindigkeit eine Rolle bei dem Vorfall gespielt haben könnten. Solche Unfälle führen oft zu ernstesten Fragen über Verkehrssicherheit und die Notwendigkeit, diese kritisch zu hinterfragen.

Fahrzeugführer werden immer wieder dazu angehalten, besondere Vorsicht an Kreuzungen walten zu lassen, wo Vorfahrtsregeln von großer Bedeutung sind. In Zeiten steigenden Verkehrs ist es notwendig, dass alle Beteiligten stets wachsam bleiben und die Verkehrsregeln strikt befolgen, um gefährliche Situationen zu vermeiden.

Der Unfall am Sonntag hat einmal mehr verdeutlicht, wie schnell es zu ernstesten Verkehrsunfällen kommen kann, und welche Auswirkungen sie auf das Leben der Betroffenen, aber auch auf die Infrastruktur der Umgebung haben können. Es bleibt zu hoffen, dass die beiden verletzten jungen Männer schnell wieder genesen und die 64-jährige Fahrerin aus diesem Vorfall lernt, die Verkehrsregeln ernst zu nehmen, um solche tragischen Ereignisse in Zukunft zu verhindern.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de